

4. **Gemeinde.** Gesangbuch Nr. 375, V. 7 (Mel. aus Luthers Liedern 1524).

Mel.: Nun freut euch, lieben Christeng'mein —
Er sprach zu mir: Halt dich an mich,
Es soll dir jetzt gelingen.
Ich geb mich selber ganz für dich,
Da will ich für dich ringen;
Denn ich bin dein und du bist mein,
Und wo ich bleib, da sollst du sein,
Uns soll der Feind nicht scheiden!

Luther.

Vorlesung (Römer 8, 31—39), Gebet und Segen.

5. **Joh. Seb. Bach:**

Adagio aus dem Violinkonzert in E-dur.

6. **Georg Gottfried Wagner** (geb. 5. April 1698 zu Mühlberg,
gest. 1760 als Kantor zu Plauen i. V.):

„Lob und Ehre und Weisheit“, Motette für Doppelchor.*)

Lob und Ehre und Weisheit und Dank, Preis und Kraft und
Stärke sei unserm Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Dank sei unserm Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Rühmet ihn herrlich!

*) Dieselbe galt früher für eine Komposition Seb. Bachs.

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: Fräulein Gertrud Matthaes (Violine).

Fräulein Elisabeth Förster (Sopran).

Orgel: Herr Bernhard Pfannstiehl, Organist der Kreuzkirche.

Leitung: Herr Professor Otto Richter.

Sonnabend, den 16. November: Kompositionen von Edgar Tinel (+).

Der Chor wird gebildet von den 66 Müttern und Kurrendanern des Gymnasiums zum heil. Kreuz (Kreuzschule). Er besteht seit d. 1. Hälfte d. 13. Jahrh.

Die Orgel wurde n. d. Brande d. Kirche i. J. 1901 v. Gebr. Jehmlich i. Dresden neugebaut. Sie hat 92 klingende Stimmen.